

**HESSISCHER LANDTAG**

04.12.2006

*Dem
Haushaltsausschuss
überwiesen***Änderungsantrag
der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen****zu dem Gesetzentwurf der Landesregierung für ein Gesetz über
die Feststellung des Haushaltsplans des Landes Hessen für das
Haushaltsjahr 2007 (Haushaltsgesetz 2007) in der Fassung der
Beschlussempfehlung und des Berichts des Haushaltsausschusses
Drucksache 16/6338 zu Drucksache 16/6011**

Einzelplan 08 Hessisches Sozialministerium

Der Landtag wolle beschließen:

Zu Kapitel: 08 NEU Sozialbudget
Buchungskreis: 2700

Produktnummer lt. Leistungsplan: 02

Produktbezeichnung lt. Leistungsplan: Hessen zu einem kinder- und familienfreundlichen Land ausbauen

Leistungsplan:	von	Veränderung	auf
	EUR	um	EUR
Gesamtkosten		34.041.600	34.041.600
Produktabgeltung		34.041.600	34.041.600

**Der Wirtschaftsplan, das zugehörige Produktblatt und der kamerale Resthaushalt sind
entsprechend anzupassen.**

Begründung des Änderungsantrags:

Hessen soll zu einem kinder- und familienfreundlichen Land ausgebaut werden. Dazu sind die Angebote der Bildung, Betreuung und Erziehung insbesondere für Grundschul Kinder an Horten und Schulen und altersgemischten Gruppen auszubauen. Die Verlängerung von Öffnungszeiten unterstützt auch den Wunsch von Müttern und Vätern, Familie und Berufstätigkeit miteinander zu verbinden. Eltern sollen in ihrer Erziehungsverantwortung gestärkt und unterstützt werden. Dazu soll ein landesweites Programm zur Umsetzung eines flächendeckenden Netzwerkes aufgelegt werden. Vor Ort sollen die in der Kinderpolitik aktiven Akteure wie Kindertagesstätten, soziale Dienste, Polizei, Gesundheitsämter, Familienberatungsstellen etc. besser vernetzt werden um einen wirksamen Schutz von Kindern vor Misshandlung und Gewalt zu gewährleisten.

Wiesbaden, 04.12.2006

Für die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Der Fraktionsvorsitzende
Tarek Al-Wazir

Kapitel 0808/Buchungskreisnummer 2799
Sozialbudget
Wirtschaftsplan
Leistungsplan /Förderproduktblatt

Erläuterungen zu Förderprodukt Nummer 02 Hessen zu einem kinder- und familienfreundlichen Land ausbauen

1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit

Hessisches Sozialministerium

2. Auftrags-/Rechtsgrundlage

Freiwillige Leistung nach Haushaltsgesetz

3. Kurzbeschreibung des Förderproduktes

1. Familien mit Kindern fördern, Kompetenz von Eltern stärken, Kinderschutz intensivieren
2. Programmteil des Programms "BiBEr - Bildung, Betreuung und Erziehung aus einem Guss" für alle 0 bis 10-jährigen, das der Bedeutung der frühen Bildung für den Bildungserfolg von Kindern Rechnung trägt und die Vereinbarkeit von Familie und Beruf verbessert.
3. Finanzierung von Mütterzentren, Familienverbänden, Modellversuche zur Familienpolitik

4. Bezug zu politischen Zielen

Hessen soll zu einem kinder- und familienfreundlichen Land ausgebaut werden. Dazu sind die Angebote der Bildung, Betreuung und Erziehung insbesondere für Grundschulkinder auszubauen und die Qualität in den Einrichtungen zu verbessern. Damit wird der Wunsch von Müttern und Vätern, Familie und Berufstätigkeit miteinander zu verbinden, unterstützt.. Damit Eltern in ihrer Erziehungsverantwortung gestärkt und in ihrer Elternkompetenz von der Schwangerschaft an unterstützt werden, wird ein landesweites Programm „Stärkung der Elternkompetenz“ aufgelegt.

Diese Bausteine einer kinder- und familienfreundlichen Politik sind Bestandteile des Programms "BiBEr - Bildung, Betreuung und Erziehung aus einem Guss" für alle 0 bis 10-jährigen, das der Bedeutung der frühen Bildung für den Bildungserfolg von Kindern Rechnung trägt und die Vereinbarkeit von Familie und Beruf verbessert.

5. Empfänger

1. Freie und kommunale Träger, die Kinderbetreuung anbieten, Modellprojekte und Beratungsstellen
2. Kommunale Modellprojekte zur Familienpolitik
3. Erziehungsberatungsstellen, Familienbildungsstätten, Elternberatungsstellen, neue Projekte familienunterstützender Angebote von freien und öffentlichen Trägern, Koordinationsbüro Mütterzentrum Langen, Kinderschutzbund, hessische Familienverbände
4. Netzwerk AK Männer und Leben zur Erweiterung der Netzwerkarbeit
5. Kommunen und freie Träger der Jugendhilfe zur Umsetzung des landesweiten Programms „Elternkompetenz stärken“

6. Zählgröße/Mengen im Haushaltsjahr

Angabe der Zählgröße nicht möglich, da die Zahlen der Anbieter nicht feststeht und Vergabe der Mittel nach Antragslage erfolgt.

7. Bewilligungsvolumen/Verpflichtungsermächtigungen

Haushaltsjahr 2007	Euro	Euro	nachrichtlich 2006
Offensive für Kinderbetreuung	23 200 000	23 200 000	
Kommunale Modellprojekte zur Familienpolitik	306 600	338 600	
Kompetenzstärkung von junger Familien inkl. Investitionszuschüsse	10 500 000	1 500 000	
Netzwerk AK Männer und Leben	35 000		
Gesamtkosten	34 041 600		
Bewilligungsvolumen 2007	34 041 600	25 038 600	Bewilligungsvolumen 2006

8. Produktspezifische Regelungen: Bewirtschaftungsvermerke

9. Finanzierungsmittel

Landesmittel

10. Förderproduktspezifische Kennzahlen/Qualitätskennzahlen

10.1. Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)

10.2. Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)

10.3. Kennzahlen zu quantitativen und qualitativen Leistungsmerkmalen

10.4. Kennzahlen zur Prozessqualität

10.5. Kennzahlen zur Kundenzufriedenheit

11. Ggf. wichtige Entwicklungen mit Auswirkung auf das Förderprodukt

12. Laufzeit bzw. Befristung

Unbefristet